

Seminar – Risikoorientierte Strategien in der Instandhaltung –

Am 11. Dezember findet an der Montanuniversität Leoben ein Seminar zum Thema – Risikoorientierte Strategien in der Instandhaltung – statt. Darin werden Methoden zur Risikoanalyse im Anlagenmanagement vorgestellt.

Management von Risikoniveau

Der verschärfte internationale Wettbewerb, gesteigerte Service- und Qualitätsansprüche der Kunden und der zunehmende Druck zur Produktivitätserhöhung zwingen sich in immer komplexeren Abläufen der Produktherstellung. Aus diesen Entwicklungen resultieren nicht nur neue, sondern auch erhöhte Risikopotenziale. Deshalb wird es in der betrieblichen Praxis immer wichtiger, Risikobetrachtungen in das Anlagenmanagement zu integrieren und Instandhaltungsressourcen strategisch darauf auszurichten.

Die Zielgruppe des Seminars umfasst Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Produktion, Instandhaltung und Qualität sowie alle interessierten Prozessverantwortlichen.

Ziel des Seminars ist es, die Methodenkompetenz in folgenden Punkten zu vertiefen:

- Kenntnis von Methoden und Instrumenten zur ganzheitlichen Bewertung von Anlagenrisiken
- Priorisierung von Maßnahmen durch Vergleich von Risikoerwartungswerten und Maßnahmenkosten
- Anwendung der Methoden des Risikomanagements für die systematische Maßnahmenwahl in der Instandhaltung

Fakten und Infos

Donnerstag, 11. Dezember 2008, 9:00-17:30 Uhr

Lehrstuhl Wirtschafts- und Betriebswissenschaften

Peter-Tunner-Straße 25-27, 3. Stock, 8700 Leoben

Kostenbeitrag: 350 Euro inkl. Unterlagen

Anmeldung bis 5. Dezember 2008

Dipl.-Ing. Bernhard Friess

Tel.: 03842/402 6015

Bernhard.friess@wbw.unileoben.ac.at